

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Felix Reifschneider (FDP)

vom 08. November 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 09. November 2022)

zum Thema:

Wie steht es um den sogenannten Kiezblock an der Bellermannstraße sowie um die Umsetzung des Verkehrskonzepts im Fördergebiet Quartiersmanagement Badstraße in Mitte?

und **Antwort** vom 24. November 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 29. Nov. 2022)

Senatsverwaltung für
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Felix Reifschneider (FDP)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/13855

vom 08. November 2022

über Wie steht es um den sogenannten Kiezblock an der Bellermannstraße sowie um die Umsetzung des Verkehrskonzepts im Fördergebiet Quartiersmanagement Badstraße in Mitte?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft (zum Teil) Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher das Bezirksamt Mitte sowie die GB infraVelo GmbH um Stellungnahme gebeten. Sie wird in der Antwort an den entsprechend gekennzeichneten Stellen wiedergegeben.

Frage 1:

Seit 2020 laufen im Bezirk Mitte die Planungen, einen Kiezblock im Bellermannkiez einzurichten. Ende 2021 wurde an der Kreuzung Bellermann-, Euler und Heidebrinker Straße eine erste Diagonalsperre errichtet. Im Frühjahr 2022 folgte eine Diagonalsperre an der Kreuzung Klever und Eulerstraße. Wann werden die Diagonalsperren an den Kreuzungen Stettiner / Bellermannstraße, Jülicher / Klever Straße sowie Bellermannstraße / Grüntaler Straße jeweils eingerichtet?

Antwort zu 1:

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„Quersperre Bellermannstraße / Heidebrinker Straße / Eulerstraße

Die Anordnung ist umgesetzt worden. Zurzeit werden im Bereich der Flächen Baumkübel, Hochbeet, Parklet und Bänke aufgestellt.

Diagonalsperre Klever Straße / Eulerstraße
umgesetzt

Diagonalsperre Bellermannstraße / Grüntaler Straße

An der Kreuzung Bellermannstraße Ecke Grüntaler Straße sind derzeit noch Bauarbeiten im Gange. In diesem Bereich sollen die Verkehrsinseln durch Gehwegvorstreckungen ersetzt werden. Die Diagonalsperre wurde bereits angeordnet und wird nach Beendigung der Bauarbeiten umgesetzt.

Diagonalsperre Klever Straße / Jülicher Straße

Diagonalsperre im Bereich Klever Straße/Jülicher Straße befindet sich in der Prüfung.“

Zur Diagonalsperre Bellermannstraße / Stettiner Straße hat das Bezirksamt keine Angaben gemacht.

Frage 2:

Welche Maßnahmen zur Entsiegelung von Flächen sind im Fördergebiet Quartiersmanagement Badstraße wo geplant und wann erfolgt die Umsetzung der Maßnahmen jeweils?

Antwort zu 2:

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„Aus der QM-Arbeit heraus gibt es zwei konkrete Entsiegelungsvorhaben, allerdings ohne abgestimmte Umsetzungsperspektive. Im Zuge der unter der Antwort zu Frage 20 erwähnten Maßnahme sind unsererseits Entsiegelungsmaßnahmen erwünscht. Zudem gibt es eine Förderung von 70.000 €, die die vor Ort tätige Bürogruppe F auf Bundesebene akquiriert hat, in deren Rahmen u.a. Entsiegelungen entlang der Bellermannstraße geprüft und umgesetzt werden sollen.“

Frage 3:

Wann wird die Bellermannstraße in eine Fahrradstraße umgewandelt und welche baulichen und nicht-baulichen Maßnahmen sind diesbezüglich wann geplant, bspw. Asphaltierung des Kopfsteinpflasters, Veränderung an der Kreuzung Prinzenallee / Bellermannstraße, Fahrbahnverswenkungen, Bremsschwellen?

Antwort zu 3:

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„Die Errichtung der Kiezblock-Maßnahmen im Bereich des Bellermannkiezes sind einerseits Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung, zur Unterbindung des Kfz-Durchgangsverkehrs im Kiez und entsprechend zur Schaffung lebenswerter öffentlicher Räume zu verstehen und dienen andererseits mit den hier verorteten Pollern als Modalfilter auch als Ansatz zur Unterbindung des Kfz-Verkehrs für die zukünftige Einrichtung einer Fahrradstraße. Derzeit ist die Bellermannstraße jedoch, da die Kiezblockmaßnahmen noch nicht vollständig umgesetzt sind, noch nicht für die Einrichtung einer Fahrradstraße geeignet und als solche auch noch nicht als prioritär umzusetzende Fahrradstraße beim Bezirksamt gelistet. Erst nach Beendigung der Kiezblock-Maßnahmen, kann der Bellermannstraße als Fahrradstraße eine konkrete Priorisierung zugeführt werden.“

Frage 4:

Wann wird die Heinz-Galinski-Straße in eine Fahrradstraße umgewandelt und welche Maßnahmen sind diesbezüglich wann geplant, bspw. Asphaltierung, bauliche Veränderung in Kreuzungsbereichen, Fahrbahnverschwenkungen, Bremsschwellen?

Antwort zu 4:

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„Die Einrichtung einer Fahrradstraße in der Heinz-Galinski-Straße wird derzeit nicht prioritär durch das Bezirksamt behandelt.“

Frage 5:

Wann wird die Grüntaler Straße in eine Fahrradstraße umgewandelt und welche Maßnahmen sind diesbezüglich wann geplant, bspw. Asphaltierung, bauliche Veränderung in Kreuzungsbereichen, Fahrbahnverschwenkungen, Bremsschwellen?

Antwort zu 5:

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„Siehe Antwort zu Frage 3.“

Frage 6:

Auf welchen Straßen ist eine Verbesserung der Oberflächenbeschaffenheit für den Radverkehr im Fördergebiet Quartiersmanagement Badstraße geplant und wann erfolgt die Umsetzung?

Antwort zu 6:

Gemäß Radverkehrsplan soll prioritär das Radvorrangnetz umgesetzt werden. Die Grüntaler Straße ist ein Bestandteil des Radvorrangnetzes, sodass für die Grüntaler Straße eine Verbesserung der Oberflächenbeschaffenheit angestrebt wird.

Frage 7:

Ist geplant, die Nextbike-Leihstation vom Gehweg Bellermannstraße Ecke Grüntaler Straße auf die Straße zu verlagern oder anderweitig vom Gehweg zu entfernen und wenn ja, welche Maßnahme sind das und für wann ist die Umsetzung geplant?

Antwort zu 7:

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„Nach der Umgestaltung des Knotenpunkts Bellermann- Grüntaler Straße im Rahmen des Kiezblocks Bellermannstraße wird der Kontakt zu Nextbike, hinsichtlich einer möglichen Verortung der Verleihstation in den Fahrbahnbereich aufgenommen. Vor der Knotenpunkt-Umgestaltung erweist sich diese Umverlegung angesichts der diffizilen Fahrgeometrie des Knotenpunkts als nicht zielführend. An der Kreuzung Bellermannstraße/Grüntaler Straße ist zusätzlich zur bestehenden Nextbike-Station die Errichtung zweier weiterer Stellflächen für Leihfahrzeuge auf der Fahrbahn beabsichtigt.“

Frage 8:

An welchen Stellen wurden seit 2020 Radabstellanlagen im Fördergebiet Quartiersmanagement Badstraße eingerichtet und wie viele Bügel wurden jeweils aufgestellt? (bitte differenzieren nach Neuanlage bzw. Erweiterung bestehender Standorte)

Antwort zu 8:

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„In den Jahren 2020, 2021 und 2022 (bis Ende Oktober 2022) wurden im QM-Gebiet Badstraße im öffentlichen Straßenraum besonders entlang der Badstraße und an der Kreuzung Eulerstraße / Klever Straße an 32 Standorten neue Fahrradabstellanlagen geschaffen. Erweiterungen von bestehenden Anlagen fanden nicht statt. An 25 Standorten können Fahrräder an insgesamt 128 Fahrradbügel angeschlossen werden, an 6 Standorten wurden insgesamt 16 Lastenradbügel geschaffen und ein Standort steht ohne Fahrradbügel E-Scootern und Fahrrädern zur Verfügung

Adresse	Verkehrsmittel	Art der Bügel	Anzahl der Bügel
Klever Straße / Eulerstraße	E-Scooter, Fahrrad	keine	0
Bastianstraße 1	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	5
Bastianstraße 1, gegenüber	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	5
Böttgerstraße 2	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	8
Bastianstraße 5	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	5
Heidebrinker Straße 17	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	7
Bellermannstraße 81, Ecke Eulerstraße	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	8
Stettiner Straße 39	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	3
Klever Straße / Eulerstraße	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	4
Klever Straße / Eulerstraße	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	4
Klever Straße / Eulerstraße	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	4
Klever Straße / Eulerstraße	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	5
Klever Straße / Eulerstraße	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	4
Klever Straße / Eulerstraße	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	4
Badstraße 12, Grüntaler Straße	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	4
Badstraße 11	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	5
Badstraße 67	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	6
Grüntaler Straße 88, Grüntaler Straße	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	6
Badstraße 65, Grüntaler Straße	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	4
Badstraße 57	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	6
Badstraße 48	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	6
Badstraße 48	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	5
Badstraße 35	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	5
Badstraße 35	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	3
Prinzenallee 76	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	6
Prinzenallee 76	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	6
Klever Straße / Eulerstraße	Lastenrad	Lastenradbügel	3
Badstraße 11	Lastenrad	Lastenradbügel	3
Badstraße 67	Lastenrad	Lastenradbügel	2
Badstraße 46	Lastenrad	Lastenradbügel	3
Badstraße 35	Lastenrad	Lastenradbügel	3
Prinzenallee 76	Lastenrad	Lastenradbügel	2“

Frage 9:

An welchen Stellen werden bis Ende 2023 Radabstellanlagen im Fördergebiet Quartiersmanagement Badstraße eingerichtet und wie viele Bügel werden jeweils aufgestellt? (bitte differenzieren nach Neuanlage bzw. Erweiterung bestehender Standorte)

Antwort zu 9:

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„Im Rahmen des Kiezblocks Bellermannkiez und der gesicherten Querungen sind aktuell folgende weitere Radabstellanlagen an 18 Standorten mit insgesamt 72 Kreuzberger Bügeln und 3 Lastenradbügeln geplant.

Adresse	Verkehrsmittel	Art der Bügel	Anzahl der Bügel
Bellermannstraße 15	E-Scooter, Fahrrad	Abstellfläche	-
Bellermannstraße 81, gegenüber	E-Scooter, Fahrrad	Abstellfläche	-
Grüntaler Straße 1	E-Scooter, Fahrrad	Abstellfläche	-
Mönkeberger Straße 16, gegenüber	E-Scooter, Fahrrad	Abstellfläche	-
Bellermannstraße 15	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	4
Bellermannstraße 15, gegenüber	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	7
Bellermannstraße 81	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	5
Bellermannstraße 81, gegenüber	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	6
Grüntaler Straße 13	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	5
Grüntaler Straße 13, gegenüber	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	6
Grüntaler Straße 14	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	5
Heidebrinker Straße 1, gegenüber	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	4
Jülicher Straße 20	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	5
Jülicher Straße 20, gegenüber	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	7
Klever Straße 14	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	6
Klever Straße 14, gegenüber	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	6
Prinzenallee 83	Fahrrad	Kreuzberger Bügel	6
Grüntaler Straße 13, gegenüber	Lastenrad	Lastenradbügel	3“

Frage 10:

An welchen Standorten wurden seit 2020 Bike-Sharing-Standorte im Fördergebiet Quartiersmanagement Badstraße eingerichtet? (bitte differenzieren nach Neuanlage bzw. Erweiterung bestehender Standorte)

Antwort zu 10:

Der aktuelle Ausbauzustand des öffentlichen Fahrradverleihsystems ist tagesaktuell unter <https://www.nextbike.de/de/berlin/standorte/> ersichtlich. Der weitere Ausbau konzentriert sich insbesondere auf die Haltestellen des ÖPNV. Dieser Ausbau soll im nächsten Jahr weiter voranschreiten.

Zudem teilt das Bezirksamt Mitte hierzu mit:

„Neue Bike-Sharing-Standorte sind an folgenden Örtlichkeiten straßenverkehrsbehördlich angeordnet:

- Bellermannstraße 15
- Bellermannstraße 17
- Steffiner Straße 47
- Mönkeberger Straße ggü. 16
- Jülicher Straße 7
- Klever Straße 3“

Frage 11:

An welchen Standorten werden bis Ende 2023 Bike-Sharing-Standorte im Fördergebiet Quartiersmanagement Badstraße eingerichtet? (bitte differenzieren nach Neuanlage bzw. Erweiterung bestehender Standorte)

Antwort zu 11:

Der aktuelle Ausbauzustand des öffentlichen Fahrradverleihsystems ist tagesaktuell unter <https://www.nextbike.de/de/berlin/standorte/> ersichtlich. Der weitere Ausbau konzentriert sich insbesondere auf die Haltestellen des ÖPNV. Dieser Ausbau soll im nächsten Jahr weiter voranschreiten.

Zudem teilt das Bezirksamt Mitte hierzu mit:

„Neue Sharing-Standorte sollen seit Sommer 2022 federführend durch die Berliner Verkehrsbetriebe - Jelbi - für alle Sharinganbieter im öffentlichen Raum implementiert werden. Die stationslosen Angebote zu Frage 10 wurden bereits geschaffen und 2023 sind weitere geplant.“

Frage 12:

Sind zusätzliche Fahrradabstellanlagen in der Behmstraße im Zugangsbereich des Gesundbrunnencenters, in der Jülicher Straße sowie rund um den Eulerspielplatz geplant und wenn ja, wo genau und für wann ist die Umsetzung vorgesehen?

Antwort zu 12:

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„Um den Eulerspielplatz sind keine weiteren Fahrradabstellanlagen geplant. Im Zugangsbereich des Gesundbrunnencenters soll die Querung der Heidebrinker Straße mit Fahrradbügeln verbessert werden und in der Jülicher Straße werden im Rahmen des Kiezblocks Bellermannkiez weitere Radabstellanlagen entstehen (siehe Frage 9).“

Frage 13:

Sind bauliche Veränderungen an der Kreuzung Heinz-Galinski-Straße / Exerzierstraße geplant und wenn ja, welche Maßnahmen sollen im Einzelnen wann umgesetzt werden?

Frage 15:

An welchen Stellen im Fördergebiet Quartiersmanagement Badstraße sind Bordsteinabsenkungen geplant und welche werden in 2023 umgesetzt?

Frage 16:

An welchen Stellen im Fördergebiet Quartiersmanagement Badstraße sind in welcher Form Verbesserungen vorhandener Querungsanlagen mit baulichen Maßnahmen geplant und welche werden in 2023 umgesetzt?

Frage 17:

An welchen Stellen im Fördergebiet Quartiersmanagement Badstraße sind in welcher Form Verbesserungen vorhandener Querungsanlagen ohne bauliche Maßnahmen geplant und welche werden in 2023 umgesetzt?

Antwort zu 13, 15, 16 und 17:

Die Fragen 13, 15, 16 und 17 werden wegen ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„Im Sinne einer zügigen Umsetzung minimal-invasiver Maßnahmen im Sinne der Verkehrswende wird das Straßen- und Grünflächenamt bis voraussichtlich 2024 nur wenige bauliche Maßnahmen einleiten, wenn der damit in Verbindung stehende Effekt der Annäherung an einen „verkehrswendegerechten Zustand“, auch durch Markierungsarbeiten und verkehrsrechtliche Anordnungen erfolgen kann. Weiterhin müsste eine solche bauliche Maßnahme, die nur unter Zugrundelegung einer entsprechenden HOAI-Planung umzusetzen wäre, als investive Maßnahme für den Bezirk im entsprechenden Haushalt dargestellt sein. Dies ist bisher nicht der Fall.“

Frage 14:

An welchen Kreuzungen im Fördergebiet Quartiersmanagement Badstraße sind in welcher Form Gehwegvorstreckungen geplant und welche werden in 2023 umgesetzt?

Antwort zu 14:

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„Im Bereich des Bellermannkiezes werden Gehwegvorstreckungen im Rahmen des Kiezblocks markiert werden. Weiterhin ist vorgesehen, im Rahmen der verkehrssicheren Umgestaltung von 50 Knotenpunkten in 2022 folgende Knotenpunkte/Querungen im Bereich Quartiersmanagement Badstraße umzusetzen:

- Querung der Prinzenallee auf Höhe der Hausnummer 83
- Behmstraße / Heidebrinker Straße: Querung der Heidebrinker Straße

Bauliche Umgestaltungen von Knotenpunkten sind für 2023 nicht vorgesehen.“

Frage 18:

Welche Maßnahmen zur Verbesserung der Radverkehrsführung sind im Fördergebiet Quartiersmanagement Badstraße geplant und welche werden in 2023 umgesetzt?

Antwort zu 18:

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„Im Jahr 2023 sind keine weiteren Radverkehrsmaßnahmen im QM-Gebiet vorgesehen. Im direkten Umfeld des QM-Gebiets wird jedoch im Rahmen von Sanierungsarbeiten der Berliner Wasserbetriebe die Uferstraße als Teil des Radverkehrsnetzes teilweise asphaltiert wiederhergestellt. Für das Jahr 2024 ist die Herstellung von Radverkehrsanlagen in der Pankstraße und der Behmstraße geplant.“

Frage 19:

Im Verkehrskonzept für das Fördergebiet Quartiersmanagement Badstraße wurde vorgeschlagen, eine direkte Verbindung zwischen Prinzenallee und Travemünder Straße für den Fußverkehr zu schaffen. Dazu sollte ein Fußweg nordwestlich des Lidl-Supermarkts auf Privatgelände geschaffen werden. Wurden nach Kenntnis des Senat Gespräche mit dem Eigentümer der Fläche geführt bzw. welche Aktivitäten wurden unternommen, um die vorgeschlagene Verbindung zwischen Prinzenallee und Travemünder Straße zu schaffen?

Antwort zu 19:

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„Das Bezirksamt bezieht sich bei zukünftigen Planungen nicht mehr auf in der Vergangenheit erstellte Verkehrskonzepte, da diese nicht den Ansprüchen neuer gesetzlicher Grundlagen genügen.“

Frage 20:

Welche Maßnahmen für eine Qualifizierung bzw. verbesserte Platzgestaltung an der Jülicher Straße / Eulerstraße sind für wann geplant?

Antwort zu 20:

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„Ein Teil der Fahrbahn am Knotenpunkt Jülicher/Eulerstraße wird im Rahmen des Projekts Klimakiez dem Kfz-Verkehr entzogen. In Zusammenarbeit mit der Bevölkerung soll ab 2023 für die nicht mehr dem Kfz-Verkehr zur Verfügung stehenden Flächen eine neue und temporäre Nutzung erörtert werden.“

Frage 21:

Welche Maßnahmen für eine Qualifizierung bzw. verbesserte Platzgestaltung am Blochplatz sind für wann geplant?

Antwort zu 21:

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„Auf dem Blochplatz beginnt im Januar 2023 ein Bauvorhaben zur „sanften Umgestaltung“ und Auflösung von Nutzungskonflikten mit einem Volumen von 1,165 Mio. Euro.“

Frage 22:

Welche Maßnahmen für eine Qualifizierung bzw. verbesserte Platzgestaltung auf dem Vorplatz des Bahnhofs Gesundbrunnen sind für wann geplant?

Antwort zu 22:

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„Für das Jahr 2023 ist durch die Senatsverwaltung eine Ertüchtigung der Badstraßenbrücke vorgesehen. Inwiefern hier auch der Bahnhofsvorplatz mit einbezogen wird, ist dem Bezirk nicht bekannt.“

Derzeit ist nach Kenntnis des Senats keine Umgestaltung des sich nicht im Eigentum des Landes Berlin befindlichen Bahnhofsvorplatzes geplant.

Frage 23:

Wie ist der Stand der Planung für ein Fahrradparkhaus im Umfeld des Bahnhofs Gesundbrunnen?

Antwort zu 23:

Die GB infraVelo GmbH teilt hierzu mit:

„Derzeit ist kein Fahrradparkhaus am Bahnhof Gesundbrunnen von infraVelo geplant.“

Frage 24:

Welche Maßnahmen für eine Qualifizierung bzw. verbesserte Platzgestaltung an der Heinz-Galinski-Straße / Exerzierstraße sind für wann geplant?

Antwort zu 24:

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„In diesem Bereich ist bis 2024 eine Neugestaltung des Platzes als Eingangsbereich für einen Schulneubau vorgesehen. Hierzu liegen bisher keine Planungen vor. Die Planungen sollen im Rahmen des Schulneubaus erfolgen und sind entsprechend durch das für Schule- und Sport zuständige Fachamt zu verantworten.“

Frage 25:

Welche baulichen Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung wurden wo seit 2020 im Fördergebiet Quartiersmanagement Badstraße umgesetzt?

Antwort zu 25:

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„Seit 2020 sind keine gesonderten baulichen verkehrsberuhigenden Maßnahmen im QM-Gebiet erfolgt. Verkehrsberuhigende Maßnahmen wurde dennoch umgesetzt.

So wurden dort die ersten Quer- und Diagonalsperren im Rahmen des Kiezblocks umgesetzt, welche starke verkehrsberuhigende Wirkung haben, so dass weitere Maßnahmen ggf. nicht notwendig sind.

Im QM-Gebiet wurden Gehwegvorstreckungen an der Kreuzung Böttgerstraße/Bastianstraße gebaut. Auch dies hat verkehrsberuhigende Auswirkungen, weil es das Abbiegen verlangsamt.“

Frage 26:

Welche baulichen Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung sind im Fördergebiet Quartiersmanagement Badstraße geplant und welche Maßnahmen werden bis Ende 2023 umgesetzt?

Antwort zu 26:

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„Bis Ende 2023 werden die restlichen Diagonalsperren in dem Kiezblock umgesetzt. An der Kreuzung Bellermannstraße/Grüntaler Straße werden hierfür auch die ehemaligen Mittelinseln durch Gehwegvorstreckungen ersetzt, um die Schleppkurven zu ermöglichen.“

Frage 27:

An welchen Stellen wurden seit 2020 im Fördergebiet Quartiersmanagement Badstraße anbieterbezogene oder anbieteroffene Stellplätze für Carsharing-Fahrzeuge eingerichtet?

Antwort zu 27:

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„Im Bezirk Mitte wurden - u.a. den Bearbeitungshinweisen für die Anordnung von Carsharingstellplätzen der SenUMVK vom 22.11.2021 folgend - keine Stellplätze für Carsharing-Fahrzeuge eingerichtet.“

Frage 28:

An welchen Stellen sind im Fördergebiet Quartiersmanagement Badstraße anbieterbezogene oder anbieteroffene Stellplätze für Carsharing-Fahrzeuge geplant und welche Maßnahmen werden bis Ende 2023 umgesetzt?

Antwort zu 28:

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„Im Bezirk Mitte sind keine Stellplätze für Carsharing-Fahrzeuge geplant.“

Frage 29:

Welche Maßnahmen zur Qualifizierung bzw. Aufwertung und Instandsetzung der Grünanlage nördlich der Luisenbibliothek an der Travemünder Straße sind im Einzelnen geplant und für wann ist die Umsetzung vorgesehen?

Frage 30:

Auf der Wiese der Grünanlage nördlich der Luisenbibliothek befinden sich im östlichen Teil großflächig Steinplatten auf dem Boden. Gibt es Pläne, die Steinplatten zu entfernen und wenn ja, welche sind das und für wann ist die Umsetzung geplant?

Antwort zu 29 und 30:

Die Fragen 29 und 30 werden wegen ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„Die Umgestaltung der Fläche ist im IHEK des QM Badstraße aufgrund des schlechten Zustands und der dortigen Nutzungskonflikte insb. mit Rauschmittelkonsum als Handlungsbedarf benannt. Angesichts der anstehenden Renaturierung des angrenzenden Pankeufers könnte sich eine Umgestaltung Ende der 20er Jahre anbieten.“

Frage 31:

Ist eine Bepflanzung des Mittelstreifens der Pankstraße mit Bäumen, Sträuchern oder sonstigen Pflanzen geplant und wenn ja, was ist konkret geplant und für wann ist die Umsetzung vorgesehen?

Antwort zu 31:

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„Eine Bepflanzung des Mittelstreifens ist leider nicht möglich, da in diesem Bereich wichtige Leitungen verlaufen. Dabei handelt es sich um die Steuerungskabel der Feuerwehr, einer Ampel und Lichtwellenleiter des ITDZs.“

Frage 32:

Welche Maßnahmen sind zur Erhöhung der Verkehrssicherheit auf der Prinzenallee geplant und welche Schlüsse zieht der Senat auf dem Unfall vom 06.10.2022, bei dem ein Kind angefahren und schwer verletzt wurde?

Frage 33:

Hat der Senat Pläne oder Kenntnis von Plänen den Radweg / Radangebotsstreifen auf der Prinzenallee gegen das Befahren durch PKWs zu schützen und wenn ja, welche sind das und für wann ist die Umsetzung geplant?

Antwort zu 32 und 33:

Die Fragen 32 und 33 werden wegen ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Ursachen für den erwähnten Unfall und daraus eventuell resultierende Konsequenzen konnten noch nicht abschließend ermittelt werden.

Auf der Ostseite der Prinzenallee ist statt des vorhandenen Schutzstreifens für den Radverkehr ein breiter Bussonderfahrstreifen (5,50m) vorgesehen, um so den Umweltverbund insgesamt zu stärken. Während der Geltungszeit des Bussonderfahrstreifens Mo-Fr von 7.00 bis 19.00 Uhr entfallen Konflikte durch den ruhenden Verkehr, da dieser auf der Fahrbahn nicht mehr

zugelassen ist. Weitere Veränderungen für den Radverkehr sind in der Prinzenallee aktuell nicht geplant.

Frage 34:

Welche weiteren Informationen gibt es ggf., die für das Verständnis der in dieser Anfrage erörterten Sachverhalte relevant sind?

Antwort zu 34:

Keine.

Berlin, 24.11.2022

In Vertretung
Dr. Meike Niedbal
Senatsverwaltung für
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz